



Kreistagsfraktion Lahn-Dill

An
Herrn Johannes Volkmann
Kreistagsvorsitzender
Kreishaus
Karl-Kellner-Ring 51

Wetzlar, den 22.12.2022

Berichts Antrag Reichsbürger im Lahn-Dill-Kreis

Sehr geehrter Herr Volkmann,

ich bitte Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung aufzunehmen.

Der Kreistag möge beschließen:

Der Kreisausschuss wird gebeten, in der nächsten Sitzung des zuständigen Ausschusses einen Bericht über die lokalen Problematiken mit sog. Reichsbürger*innen und Rechtsextremisten zu berichten.

Folgende Fragen sollen u.a. beantwortet werden:

- 1 In welchem Umfang belasten Reichsbürger*innen die öffentlichen Abläufe?
- 2 Sind in der Vergangenheit Reichsbürger*innen oder Rechtsextremisten durch Drohschreiben, - anrufe oder sonstige strafrechtlich relevanten Vorkommnisse im Kontext der Durchführung kommunaler Aufgaben durch die Beschäftigten des Lahn-Dill-Kreises aufgefallen?
- 3 Wie viele Reichsbürger*innen oder Rechtsextremisten mit Waffenbesitzkarte sind dem Kreis bekannt?
- 4 Wie viele Waffenbesitzkarten sind in den vergangenen fünf Jahren von oben genanntem Personenkreis eingezogen worden? Wie viele Karten sind neu ausgestellt worden?
- 5 Beschäftigt sich die DEXT-Stelle des Lahn-Dill-Kreises auch mit der Thematik Reichsbürger? Wenn ja, in welchem Kontext und Umfang?

Begründung:

Im Zuge der bundesweiten Razzia gegen Rechtsterroristen und Reichsbürger*innen am 07. Dezember 2022 gab es auch im Lahn-Dill-Kreis eine Festnahme sowie zwei Durchsuchungen. Am Abend zuvor wurde durch die Polizei zudem ein illegales Neonazi-Konzert in Leun-Stockhausen verhindert. Es wird erneut deutlich: Die Gefahren des Rechtsterrorismus auch hier vor Ort dürfen nicht unterschätzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Tim Zborschil,
Fraktionsvorsitzender